

# Gemeinde Asendorf

---

## N i e d e r s c h r i f t

über die 22. Sitzung des Rates am 01.06.2010

im/in der

Gaststätte "Uhlhorn" in Asendorf

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Wolfgang Heere

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Jürgen Brettmann

Petra Deubel

Reiner Döhrmann

Joachim Dornbusch

Wolfgang Heere

Heinfried Kabbert

Heinfried Marks

Carsten Steinke

Eyck Steinke

Dr. Rudolf von Tiepermann

Stefan Ullmann

Wilfriede Wienbergen

#### **Verwaltung**

Horst Wiesch

Manuel Löhr

---

Öffentlicher Teil :

**Punkt 7:**

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Heere eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Zuhörer sowie die Presse. Anschließend gratuliert er dem ehemaligen Ratsmitglied Herrn Mehlhop nachträglich zu seinem 70. Geburtstag.

**Punkt 8:**

**Mitteilungen**

**Punkt 8.1:**

**Kindergarten Haendorf**

Herr Heere berichtet, alle Arbeiten gehen zügig voran. Zum neuen Kindergartenjahr werden alle Umbaumaßnahmen abgeschlossen sein. Auch im nächsten Jahr wird der Kindergarten voll ausgelastet sein.

**Punkt 8.2:**

**Feuerlöschteich Brebber**

Herr Heere kommt auf den zwischenzeitlich durchgeführten Ortstermin sowie den in der Anlage beigefügten Vermerk zu sprechen. Das Gewässer ist demnach noch gut intakt. Herr Kabbert wird sich um das Fällen der Bäume kümmern.

**Punkt 8.3:**

**Kirche / Altenwohnungen**

Herr Heere spricht die Abstützmaßnahmen an. In diesem Zusammenhang berichtet er, dass eine neue Mauer hochgezogen wird um die Stabilität des Gebäudes zu gewährleisten und einen Sturz von Mauerwerksteilen zu verhindern.

**Punkt 8.4:**

**Automobilmuseum**

Herr Heere teilt mit, dass er auch erst aus der Presse erfahren hat, dass das Automobilmuseum in die letzte Saison gehe. Der Bürgermeister hat zwischenzeitlich Gespräche mit der Eigentümerin geführt

Nach dem 07.06.2010 wird es weitere Gespräche geben.

**Punkt 8.5:**

**Kinder- und Jugendtag**

Herr Heere spricht den Kinder- und Jugendtag 2010 an. Er hofft auf eine rege Teilnahme.

**Punkt 8.6:**

**1000 Jahre Uepsen / Radweg Uepser Straße**

Herr Heere berichtet, am Samstag wird in Uepsen um 14:00 Uhr eine Veranstaltung zur 1000-Jahr-Feier stattfinden. In diesem Zusammenhang kommt er auf die Unterschriftenaktion bezüglich des Radweges an der Uepser Straße zu sprechen, diese sei nun abgeschlossen. Es sollte kurzfristig ein Termin mit den Landrat zu einer öffentlichen Übergabe vereinbart werden. Diese sollte vor Ort stattfinden.

### **Punkt 9:**

#### **Diskussion Einheitsgemeinde / Samtgemeinde**

Herr Heere berichtet einleitend, dass dieses Thema schon in der letzten Ratssitzung kurz andiskutiert wurde. Die Verwaltung hat ein Auftrag bekommen, die Kosteneinsparungen darzulegen. Sollte sich eine Gemeinde gegen die Einheitsgemeinde aussprechen, so kann diese auch nicht umgesetzt werden. Der Bürgermeister kann die ganze Diskussion nicht verstehen. Alle Gemeinden haben unterschiedliche Interessen. Sollte die Einheitsgemeinde verwirklicht werden, so geht die Eigenständigkeit und die Bürgernähe verloren. Das Einsparpotenzial beziffert Herr Heere mit 20.000,00 Euro.

Herr Tiepermann pflichtet Herrn Heere bei. Die CDU-Fraktion hat sich zusammengesetzt und über dieses Thema beraten. Eine Zahl mit der ausgedrückt wird, wie viel eingespart werden kann, reicht in diesem Falle nicht aus. Die CDU-Fraktion spricht sich gegen die Umsetzung der Einheitsgemeinde aus.

Herr Heere verdeutlicht nochmal, dass es nicht möglich ist Personalkosten im Bereich des Kindergartens einzusparen, da dieser so oder so ausgelastet sei. Eine Überführung an die Samtgemeinde mache nur dann Sinn, wenn die Anmeldezahlen zurückgehen.

Herr Ullmann spricht von einer emotionalen Entscheidung in die auch die Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden sollten.

Auch Herr Dornbusch spricht sich für eine Informationsveranstaltung aus.

Herr Kabbert berichtet, dass nicht berücksichtigt wurde, was die 15 Ratsmitglieder der Gemeinde Asendorf leisten. Inesbesonde die Tätigkeit von Herrn Heere als Vollbürgermeiste sollte nicht außer acht gelassen werden. Diese sei nicht mit Geld aufzuwiegen. Aufgrund seiner Tätigkeit als Ratsmitglied der Samtgemeinde und den damit verbundenen Erfahrungen kann er nicht mit einer Einheitsgemeinde liebäugeln.

Herr Heere bedankt sich für die Diskussion.

### **Punkt 10:**

#### **Sachstandsbericht DSL**

Herr Heere berichtet, dass die EWE zur Zeit nicht bereit ist, den Ausbau des Breitbandversorgungsnetzes auch außerhalb des Förderprogramms durchzuführen. Die EWE ist aufgrund der vielen Zuschläge zur Zeit offenbar überlastet. Anschließend bittet er Herrn Wiesch den aktuellen Stand der Dinge darzulegen.

Herr Wiesch berichtet, die Arbeiten beginnen im Juni. Die Gemeinden Asendorf und Engeln werden die ersten Gemeinden innerhalb der Samtgemeinde sein, deren Außernbereiche mit einer Breitbandversorgung ausgestattet werden. Innerhalb einer Jahresfrist müssen die Arbeiten seitens der Firma EWE abgeschlossen und abgerechnet werden. Herr Wiesch berichtet, dass die Haupt-



Gegensatz zur letzten Ratssitzung vervierfacht.

Auf Nachfrage von Herrn Mehlhop berichtet Herr Wiesch, dass die Einheitsgemeinde eine Kostenersparnis von circa 250.000,00 Euro bringen würde.

Herr Heere bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung des Rates um 20:15 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer